



Chemnitz, 7.10.2014

Presseinformation

Abspann zur Freiheit des Westens - Rainer Klis liest aus seinem unveröffentlichten Erzählungsband am 9.10. im TIETZ

Am Donnerstag, den 9. Oktober, 18:00 Uhr ist der Schriftsteller Rainer Klis Gast der Veranstaltungsreihe Novitäten in der Stadtbibliothek im TIETZ und wird aus seinem noch unveröffentlichten Band mit Kurzgeschichten lesen. Es sind lakonisch erzählte Stories, die gemeinhin die gemeinste Wendung nehmen - immer nach dem Befund, den der Kreuzer zu meinem letzten Roman erhob: Das ist böse, das macht Spaß ... Die Texte erschienen und erscheinen vorab in verschiedenen Feuilletons und dem Satiremagazin Eulenspiegel; das Manuskript trägt den Titel „Abspann zur Freiheit des Westens“.

Rainer Klis, 1955 in Karl-Marx-Stadt geboren, übte zuerst Tätigkeiten als Maschinenschlosser sowie Buchhandelsmitarbeiter aus. Dann widmete er sich seiner Leidenschaft der Literatur und studierte von 1979 bis 1982 am Literaturinstitut in Leipzig. Im Jahr 1998 war er Mitbegründer des Neuen Forums sowie der SPD in Chemnitz. Bekannt ist Rainer Klis für seine literarischen Miniaturen, mit den er debütierte, ebenso aber auch für seine Kurzgeschichten. Er bereiste die Welt von Sibirien bis Südafrika, hält sich oft in nordamerikanischen Indianerreservationen auf, rauchte auf Kuba manche Havanna und tut dies auch in Hohenstein-Ernstthal, wo er als freier Autor und Buchhändler lebt.

Novitäten ist eine Reihe des Schriftstellervereins Chemnitz-Erzgebirge e.V. in Kooperation mit der Stadtbibliothek Chemnitz, gefördert durch die Stadt Chemnitz. Der Eintritt ist frei.

Auskunft erteilt:

Uwe Hastreiter, Stadtbibliothek Chemnitz, Moritzstraße 20, 09111 Chemnitz
www.stadtbibliothek-chemnitz.de / hastreiter@stadtbibliothek-chemnitz.de